

Für einen Gottesdienst zuhause am 14. Sonntag im Jahreskreis (3. Juli 22):

Die Ernte ist groß – bittet um Arbeiter

Lied: GL 464 *Gott liebt diese Welt*

Zum Hören und Mitsingen: <https://www.youtube.com/watch?v=VNeZjSOnR-g>

Zur Ruhe kommen

Wir atmen tief ein und aus. Wir spüren unseren Atem. Wir lassen alle Gedanken kommen und wieder gehen. Wir sprechen mit dem Atemrhythmus mehrere Male langsam:

Sende mich, Herr...

Gebet: Herr, du hast deine Jünger als Boten vorausgeschickt,
deine Ankunft anzukündigen.
Sende auch mich und gib mir Kraft,
deine Liebe, dein Heil durch mein Leben zu bezeugen.

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas. Lk 10, 1-9

- 1 In jener Zeit suchte der Herr zweiundsiebzig andere aus und sandte sie zu zweit vor sich her in alle Städte und Ortschaften, in die er selbst gehen wollte.
- 2 Er sagte zu ihnen: Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden!
- 3 Geht!
Ich sende euch wie Schafe mitten unter die Wölfe.
- 4 Nehmt keinen Geldbeutel mit, keine Vorratstasche und keine Schuhe! Grüßt niemanden auf dem Weg!
- 5 Wenn ihr in ein Haus kommt, so sagt als Erstes: Friede diesem Haus!
- 6 Und wenn dort ein Mensch des Friedens wohnt, wird euer Friede auf ihm ruhen; andernfalls wird er zu euch zurückkehren.
- 7 Bleibt in diesem Haus, esst und trinkt, was man euch anbietet; denn wer arbeitet, ist seines Lohnes wert. Zieht nicht von einem Haus in ein anderes!
- 8 Wenn ihr in eine Stadt kommt und man euch aufnimmt, so esst, was man euch vorsetzt.
- 9 Heilt die Kranken, die dort sind, und sagt ihnen: Das Reich Gottes ist euch nahe!

Jesus Christus, der kommen wird, ihm sollen wir den Weg bereiten. Nicht allein - keiner kann alleine glauben. Jesus schickt seine Freunde zu zweit aus, und immer wieder kehren sie zu ihm und den andern zurück, berichten, sammeln Kraft. Es ist uns nötig, um eine lebendige Kirche zu beten, um Arbeiter für die große Ernte; darum, dass auch ich versuche, meiner Sendung zu entsprechen.

Wer glaubt, soll in die Welt strahlen, die Botschaft vom Reich verkünden, aber gegen den Mainstream, wehrlos, arm, voll Vertrauen auf Gott. Frieden bringen! Heilen, die Nähe des Gottesreichs schon heute leben. In der Vollmacht, die Jesus seinen Gesandten, allen Getauften verleiht, ohne Angst auf die Stimme Gottes in uns zu hören, ein Leben der Erlösten zu wagen.

Gebet: Gott, du willst alle Menschen zum Heil führen.
Wehre dem Hass zwischen Menschen und Völkern.
Schenke Frieden, in der Ukraine und überall auf der Welt.

Lied: GL 451 *Komm, Herr, segne uns, dass wir uns nicht trennen...*
<https://www.youtube.com/watch?v=P7B760MhAEA>